



Bad Zwischenahn, 12.01.2012

Rundschreiben 1 / 2012

Zulassungsveränderungen

Für folgende im Zierpflanzenbau relevante Pflanzenschutzmittel, deren Zulassung Ende 2011 auslief, wurde die Zulassung kurzfristig verlängert:

Mittel	Wirkstoff	Zulassungsende
Boxer	Prosulfocarb	30.06.2012
Focus Ultra	Cycloxydim	30.06.2012
Fusilade Max	Fluazifop-P	30.06.2012
Karate mit Zeon Technologie	Lambda-Cyhalothrin	31.03.2012
Merpan 80 WDG	Captan	31.07.2012
Mirage 45 EC	Prochloraz	31.07.2012
Neem Azal T/S	Azadirachtin	31.05.2012
Select 240 EC	Clethodim	31.07.2012
Sythane 20 EW	Myclobutanil	30.06.2012
Teppeki	Flonicamid	31.03.2012
Trafo WG	Lambda-Cyhalothrin	31.05.2012

Viola – Falscher Mehltau

Der Befall mit **Falschem Mehltau** (*Peronospora violae*) breitet sich aufgrund der bisher sehr milden und feuchten Witterung weiter in den Betrieben aus! Falls Sie Ihre Bestände noch nicht vorbeugend behandelt haben, sollten Sie dies bei geeigneter Witterung unbedingt nachholen.

Bitte beachten Sie: Für eine sichere Wirkung der systemischen Wirkstoffe müssen die Temperaturen für **mindestens einen Tag auf 12 °C** angehoben werden. Geeignete Präparate sind u. a. Acrobat Plus WG und Ridomil Gold MZ (**nur mit Genehmigung nach § 18 b PflSchG**). Beide Mittel hinterlassen Spritzflecken. Bei Befall sollte die Behandlung nach 5 - 7 Tagen wiederholt werden.

Vorbeugend können auch die Mittel Dithane NeoTec, Polyram WG oder Signum eingesetzt werden.

Zur Vermeidung von Spritzflecken, einer besseren Verteilung und eines schnelleren Abtrocknen der Bestände kann der Einsatz von Netzmitteln sinnvoll sein. Bei überhöhten Netzmittelaufgaben und/oder zu hohen Aufwandmengen sind immer wieder Schäden zu beobachten.

Vor jedem Einsatz eines Pflanzenschutzmittels ist die zum Zeitpunkt der Anwendung gültige Zulassungssituation zu prüfen! Die Mittel dürfen nur entsprechend der Gebrauchsanleitung (Anwendungsbestimmung) eingesetzt werden.

Primeln - Botrytis

Die milde Witterung des bisherigen „Winters“ hat dazu geführt, dass viele Primelbestände vorzeitig zur Blüte gekommen sind und jetzt „gelagert“ werden müssen. Beachten Sie die Taupunkttafel, damit es nicht zum ungewünschten Niederschlag an Blüten kommt. Sorgen Sie für ausreichende Lüftung bzw. Luftbewegung mittels Ventilatoren. Schattieren Sie blühende Bestände frühzeitig bei Sonneneinstrahlung und behandeln Sie noch nicht blühende Bestände noch einmal vorbeugend gegen Botrytis. Geeignete Präparate sind Rovral WG mit Netzmittelzusatz und Switch oder Signum. Heben Sie vor allen beim Einsatz von Switch und Signum die Temperatur auf mindestens 12 °C an, da beide Mittel systemische wirkende Komponenten enthalten.

Auf einen Einsatz von Teldor sollte zu diesem späten Entwicklungszeitpunkt verzichtet werden, da dieses Mittel sehr starke Spritzbeläge hinterlässt. Bei Rovral WG scheint es derzeit Engpässe bei der Lieferung zu geben.

Bellis - Rost

Kontrollieren Sie Ihre Bestände hinsichtlich der gut erkennbaren, orangefarbenen Sporenlager auf der Blattoberseite. Einzelne, stark befallene Pflanzen sollten entsorgt werden. Rostpilze benötigen zur Infektion eine gewisse Blattnässedauer. Senken Sie das Infektionsrisiko, in dem sie die Pflanzen möglichst von unten bewässern oder sorgen Sie dafür, dass die Pflanzen möglichst schnell wieder abtrocknen, falls dies nicht möglich ist. Hilfreich sind neben dem Ablüften auch der Einsatz von Ventilatoren oder die Verwendung eines Netzmittels.

Bei Befall muss 2- bis 3x im Abstand von 5 - 7 Tagen behandelt werden. Bei der Wahl der Mittel ist neben der eventuellen Hemmwirkung und der Pflanzengröße auch die Wirkstoffgruppe des Pflanzenschutzmittels zu beachten. Dr. Brand vom Pflanzenschutzamt weist darauf hin, dass Ortiva, Collis und Discus reine Strobilurin-Präparate sind, und Stratego (wie auch Signum) ein Strobilurin als Mischungspartner enthalten. Das Resistenzrisiko ist bei dieser Wirkstoffgruppe relativ hoch! Daher ist es nicht sinnvoll, diese Produkte allein in einer Spritzfolge zu kombinieren.

Zum Zeitpunkt der Behandlung und danach bis zum Antrocknen des Spritzbelages ist die Temperatur im Pflanzenbestand auf **mindestens 10 – 12 °C** zu halten. Daher nur bei „heller“, milder Witterung behandeln!

Mittel	Aufwandmenge	Hemmwirkung	Wirkungsweise	Bemerkungen
Collis	0,6 l/ha	keine	Kontakt, teilsystemisch	§ 18 a PflSchG Genehmigung gegen Echten Mehltau, Nebenwirkung gegen Rost und Botrytis
Dithane NeoTec	2,0 kg/ha	keine	Kontakt	Spritzbelag!
Discus	0,15 kg/ha	keine	teilsystemisch	
Ortiva	0,48 l/ha	keine	teilsystemisch	
Score	0,4 l/ha	gering	systemisch	§ 18 a PflSchG genehmigt
Stratego	1 l/ha	gering	systemisch	§ 18 a PflSchG genehmigt
Sythane 20EW	0,3-0,6 kg/ha	keine	Kontakt, teilsystemisch	Zugelassen bis 30.06.12
Polyram WG	1,5 kg/ha	keine	Kontakt	Spritzbelag

Fahrt zur IPM für Mitarbeiter der Gartenbaubetriebe

Der Fachbereich 3.4 (Arbeitnehmerberatung) der LWK Niedersachsen organisiert wieder für sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter/innen (keine Auszubildenden) eine Busfahrt zur IPM Essen 2012. Abfahrt am **25. Januar 2012** um 6.00 Uhr am Marktplatz in Wiesmoor, um 6.45 Uhr am Finanzamt in Westerstede, um 7.30 Uhr an der Weser-Ems Halle in Oldenburg. Neben dem Besuch der Messe gibt es ein gemeinsames Abendessen. Kosten: Eigenbeteiligung 15,- Euro/Person.

Anmeldungen bitte direkt bei Frau Doris Harms: Tel.: 0441 801-318, Fax: 0441 801-392 oder E-Mail: doris.harms@lwk-niedersachsen.de.

Termine

Bitte beachten Sie die Einladungen für den **Betriebsleitertag Produktion der LVG Hannover-Ahlem** am **17.01.2012** sowie den zeitgleich stattfindenden **Straelener Topfpflanzentag 2012** mit dem Blickpunkt auf Moorbeetkulturen in dem Gartenbauzentrum Straelen sowie das **AZERCA-Seminar** am **08.02.2012** in der LVG Bad Zwischenahn-Rostrup.

Die **IPM** findet in diesem Jahr vom **24.01.** bis zum **27.01.2012** statt.

Die **Jahreshauptversammlung des Gartenbauberatungsringes** wurde auf Donnerstag, den **16.02.2012** gelegt. Beachten Sie bitte, dass sich das Veranstaltungsort in Cloppenburg geändert hat! Wir haben folgende Vortragsthemen für Sie ausgewählt:

- Pflanzenschutz: Neue Gesetzgebung, derzeitige Probleme, Dr. Thomas Brand, Pflanzenschutzamt Niedersachsen

- Kalkulation von Verkaufspreisen auf einfache Art und Weise, Josef Baumann, Gartenbauberatungsring e.V. Hannover
- Termingerechte Jungpflanzenbestellung – Was steckt dahinter? Frank Silze, Vorsitzender der Fachgruppe Jungpflanzen des ZVG

Gesuche

Das Pflanzenschutzamt Niedersachsen sucht für Versuchszwecke Viola, die mit Echtem Mehltau befallen sind. Falls Sie entsprechende Pflanzen haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Berater in Verbindung.

Ihr Berater
Jan Behrens